

Pressemeldung des DRIV Abteilung Rollhockey



PM2016-186

mit der Bitte um Veröffentlichung

Erstellt am: 9. Dezember 2016

Bundesliga Damen, 9. Spieltag

Wer überwintert als Spitzenreiter?

(tg) Diese Frage ist in der Damen-Bundesliga noch längst nicht geklärt. Und da Meister Iserlohn am letzten des Jahres schon frei hat, könnte der Titelverteidiger durchaus noch von der Topstellung verdrängt werden.

Die Chance dazu hat allerdings nur der **SC Moskitos Wuppertal**, noch dazu mit einer überaus hohen Hürde. Zwar begehen die Bergischen den Jahresausklang in der heimischen Sporthalle Am Kothen (Sa., 15 Uhr), doch dort gastiert mit dem **RSC Gera** ein weiteres Team aus dem aktuellen Verfolgertrio. Im Vorjahr blieben beim 6:2 der Moskitos keine Fragen offen, doch die Thüringerinnen treibt als Ausrichter des kommenden Finalturniers im Frühjahr 2017 eine glasklare Motivation: Sie wollen vor eigenem Publikum im Halbfinale stehen. Ob dies jedoch reicht, um den noch ungeschlagenen Wuppertalerinnen den ersten Flecken auf die noch blütenweise Weste zu machen?

Zumindest mit dem Meister gleichauf in die Weihnachtspause kann der **RSC Darmstadt** gehen, sofern die Hausaufgaben gegen den RHC Recklinghausen erfolgreich erledigt werden. Im hessischen Landesleistungszentrum (Sa., 15.30 Uhr) haben sich die Main-Krokodile bislang noch keine Blöße gegeben und die starke Konkurrenz aus Düsseldorf und Cronenberg geschlagen. Dazu steht aus dem Vorjahr ein deutlicher 10:2-Sieg über die Vesterinnen zu Buche...

Zuletzt standen sich der **TuS Düsseldorf-Nord** und der **SC Bison Calenberg** im Vorjahreshalbfinale gegenüber. Dieses fand auch in der Rollsporthalle Unterrath statt – und ist den samstäglich Gastgeberinnen nicht unbedingt in bester Erinnerung, zogen doch die Niedersächssinnen mit einem 4:2-Erfolg ins Endspiel ein. Nun kommt es also zur Revanche (Sa., 15.30 Uhr), wobei ein Blick auf die Tabelle verrät: beide Mannschaften brauchen einen Dreier, um im Halbfinal-Kampf nicht unnötig an Boden zu verlieren. Momentan hat der TuS zwar die Nase vorne, mit sechs Spielen aber auch schon doppelt so oft auf dem Parkett gestanden wie die Calenbergerinnen.

Zum Jahresende endlich den ersehnten ersten Saisonsieg! Diesen Wunsch haben sowohl die **RSpVgg Herten** als auch der **RSC Cronenberg**. Und für eines der beiden Teams könnte der Wunsch Wirklichkeit werden, denn sie stehen sich am Samstag im Kellerduell gegenüber (Sa., 17.30 Uhr – Feige-Halle). Angesichts des bisherigen Saisonverlaufs ist es schwer zu sagen, wer einen kleinen Vorteil hat, wobei das größere Potenzial wohl den Dörper Cats zugeschrieben werden kann. Dafür boten die Hertenerinnen aber schon einige sehr kämpferische Begegnungen, in denen sie erst auf den letzten Metern die entscheidenden Tore hinnehmen mussten.

Der Spieltag im Überblick ...

... am 10. Dezember 2016 - 9. Spieltag

SC Moskitos Wuppertal	-	RSC Gera	15.00 Uhr, Sporthalle Am Kothen
RSC Darmstadt	-	RHC Recklinghausen	15.30 Uhr, Landesleistungszentrum
TuS Düsseldorf-Nord	-	SC Bison Calenberg	15.30 Uhr, Rollsporthalle Unterrath
RSpVgg Herten	-	RSC Cronenberg	17.30 Uhr, Feige-Halle

Pressemeldung des DRIV Abteilung Rollhockey



Die aktuelle Tabelle:

Platz	Vorwoche	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Diff.	Punkte
1.	(1.)	ERG Iserlohn	5	5	0	0	41:9	+32	15
2.	(3.)	SC Moskitos Wuppertal	5	4	1	0	37:18	+19	13
3.	(2.)	RSC Darmstadt	6	4	0	2	30:25	+5	12
4.	(4.)	RSC Gera	7	3	1	3	38:40	-2	10
5.	(6.)	TuS Düsseldorf-Nord	6	3	0	3	22:27	-5	9
6.	(5.)	SC Bison Calenberg	3	2	0	1	12:14	-2	6
7.	(7.)	RHC Recklinghausen	5	1	0	4	19:31	-12	3
8.	(8.)	RSC Cronenberg	5	0	2	3	15:18	-3	2
9.	(9.)	RSpVgg Herten	6	0	0	6	10:42	-32	0